



Indoor
Cycling
Comissaires
Meeting

12. Dezember

2009

Sitzungsprotokoll



Peter Vandeberg begrüßte die Teilnehmer und erklärte, dass vor allem die Kommissäre eingeladen wurden, die 2010 an der Weltmeisterschaft im Einsatz sein werden.

Zu viele UCI Commissaires haben nicht auf die Einladung der UCI reagiert bzw. ihre Teilnahme nicht bestätigt. Viele mussten noch mal durch Peter Vandeberg angeschrieben werden. Die Einladung zur Veranstaltung erfolgt offiziell über die UCI mit der ausdrücklichen bitte um Rückmeldung.

Die Wichtigkeit des Meetings wurde zudem hervorgehoben.

Nächstes Jahr Tagung wieder in Frankfurt 11.+12. Dezember 2010.

Allgemeines, WM 2009 Tavira:

Das Verhalten der Kommissäre gegenüber Sportlern, Trainern und Betreuern muss geändert werden. Ein nötiger Abstand zu den genannten Personengruppen ist nicht nur aus Neutralitätsgründen sondern auch aufgrund einer besseren Außendarstellung äußerst wichtig.

Allgemeines, WM, EM:

Hinter dem Kampfrichtertisch haben sich in Zukunft nur noch Personen aufzuhalten, die der entsprechenden Jury angehören. Dies ist für die Außenwirkung und somit für die Attraktivität der Veranstaltung äußerst wichtig.

Allgemeines, Radschaden

Swiss Austria Masters Sturz und Verletzung im 2er beim Übergang Lenkersitz- / Steuerrohrsteiger. Frage: Ab wann geht die Zeit wieder weiter. Lösung: Laut Reglement entscheidet die Jury ob eventuelle Abwertungen geändert werden.

Künftige Vorgehensweise: In der Position, in welcher der Radschaden oder die Verletzung durch Armheben angezeigt wird, wird das Fahrprogramm wieder fortgesetzt. In dieser Position ruft der Sportler START.

In jedem Einzelfall muss der Sportler/Betreuer mit dem Obmann die Startposition und das weitere Prozedere abstimmen. Grundsätzlich gilt, dass der Sportler durch eine Verletzung oder Radschaden nicht durch einen Zeitvorteil begünstigt werden darf. Das Programm ist an der Stelle fortzusetzen, an der die Verletzung oder der Radschaden aufgetreten ist. Im Regelfall ist dies bei Verletzung nach Sturz dann im Bodenstand. Bei Zeitstopp nach anerkanntem Radschaden die Position in welcher der Radschaden aufgetreten ist. Grundsätzlich aber gilt: Einzelfallentscheidung durch den Obmann.

Die Protokolle der Sitzungen 2007 und 2008 wurden noch einmal durchgesprochen:

2007 Präsentation vor Beginn des Fahrprogramms:

Kommissäre müssen den Sportlern bei der Präsentation entsprechende Freiheiten einräumen. Sämtliche Präsentationen, die keine negative Außenwirkung haben, sind deshalb zulässig. Eine Zeitvorgabe vom Betreten der Fahrfläche bis zum Beginn des Fahrprogramms gibt es nicht!



1er, 2er Kunstradfahren

Der Film über den neuen Handstand (deutscher Handstand) wurde angeschaut und diskutiert. Die anwesenden Kommissäre empfehlen die neue Übung aufzunehmen. Die Wertungskriterien sollten anhand der bestehenden Kriterien zu den diversen Handständen festgelegt werden.

Allgemeines

Die offiziellen Schulungspräsentationen der UCI für Kommissäre für das 1er, 2er und 4er werden auf www.Kunstradreglement.com veröffentlicht.